61. Jahresversammlung 2009 der Männerriege Märstetten unter neuer Führung.

Nach dem feinen Nachtessen im Restaurant Sonne, wurde die Versammlung mit einem kurzen Video-Ausschnitt aus der letzten Abendunterhaltung eröffnet. Dort zelebrierten einige Männerriegler eine Siegerehrung der Kämpfer im alten Rom. Durch die Ehrung führte unser neuer Präsident. Dieser passende Ausschnitt aus
der Altzeit leitete über zur Versammlung.
Anschliessend eröffnete der neue Präsident Edi Keck die Versammlung und begrüsste die Turnkameraden, sowie die Gäste und Vertreter der verschiedenen Sportvereinen.
Traditionsgemäss stimmte Albert Keller das von ihm komponierte Turnerlied an, „*im schöne Dorf Märstetten"*, nach der Melodie „Gilberte de Courgenay".

Präsident Edi Keck eröffnete mit folgendem Satz seinen Jahresbericht: „Bei den Bundesratswahlen konnte sich der Thurgau mit Hansjörg Walter gegen die Zürcher Uebermacht nicht durchsetzen. Nur wir in der Männerriege haben dies in der letzten Jahresversammlung geschafft. Wir haben uns gegen die Zürcher durchgesetzt, oder war dies anders?" Nein, ich möchte mich bei Walter Good nochmals für die tolle Uebergabe des Präsidentenamtes herzlich bedanken.

Sicher ein wichtiger Höhepunkt im Jahresbericht des Präsidenten war die viertägige Vereinsreise nach Madrid. Madrid mit seinen etwa 3,3 Mio. Einwohnern (ohne Vororte) zählt zu den grössten Metropolen Europas. Königsschloss, Kathedrale, Fussballstadion von Real Madrid, Stierkampf und noch vieles mehr konnte bestaunt werden. Das Nachtleben war natürlich besonders reizvoll. Die reinsten Völkermassen schleppten sich bis über Mitternacht durch die engen Gassen der Altstadt. Aber auch im Geldbeutel spürte man schnell, die Bierpreise sind nicht für die Einheimischen.
In weiteren Jahresbericht wurden natürlich auch die anderen Anlässe wie, Skiweekend, Faustballturniere und Turnfahrt wieder in Erinnerung gerufen.
Mit einem kräftigen Applaus wurde der Jahresbericht verdankt.

Wie immer ist die vom Oberturner in Versform vorgetragene Rangliste der Vereinsjahresmeisterschaft ein Höhepunkt des Abends. Die Meisterschaft bestand aus folgenden Disziplinen: Billard, Bowling, Turnwettkampf, Jassen und Turnstundenbesuch. Von den ersten vier Wettkämpfe wurden die drei Besten gewertet. Der Stundenbesuch war Pflicht, was unseren Pensionären zu Gute kommt, denn dies sind meistens die fleissigsten Turner.

Der Sieger der Jahresmeisterschaft war erneut Ueli Rothen. Gemeinsam auf Rang 2 waren Albert Keller und Dieter Brucker. Bis zum Rang 25, Beat Weber wurde allen eine Flasche Wein überreicht.
Der Kassier Fredi Dünner präsentierte in der Jahresrechnung 08 erstmals wieder einen Verlust. Dies wegen dem beachtlichen Beitrag aus der Vereinskasse an die Turnfahrt und Vereinsreise nach Madrid. Für dieses Jahr ist wieder ein kleiner Vorschlag budgetiert. Trotzdem steht der Verein noch immer finanziell auf gesunden Beinen.
Die bisherigen Vorstandsmitglieder wurden von der Versammlung bestätigt. Für den zurückgetretenen Rechnungsrevisor Ueli Rothen, amtet neu Ivan Knus.
Der abtretende Amtsträger erfuhr eine Würdigung für seine geleistete Arbeit während den 18 Jahren als Revisor. Leider er wegen einer Grippe nicht an der Versammlung teilnehmen.
Erfreulicherweise durften wir gleich drei neue Aktiv-Turner in den Verein aufnehmen. Nun ja, ihren zwanzigsten Geburtstag feierten diese neuen Turner schon vor Jahren. Aber darum turnen sie neu auch in der Männeriege.
Es sind dies: Andreas Ueltschi, Roland Manser und Hans Storrer.
Ein Höhepunkt im neuen Vereinsjahr ist sicher das Kreisturnfest in Wigoltingen. Erstmals wird die Männerriege den Wettkampf in „Fit & Fun" zusammen mit dem FTV bestreiten.

Märstetten: Thurgauer Faustball Hallenmeister 2008/09 Sen. II.

Die Hallenmeisterschaft der Senioren II, an der sich acht Mannschaften aus dem Thurgau beteiligten, war für die Mannschaft aus Märstetten ein eigentlicher Solo-Lauf. Schnell zeigte es sich, dass die Gegner nur um Rang 2 und 3 spielen konnten. Sämtliche 21 Sätze der insgesamt sieben Spiele entschieden die Märstetter deutlich für sich. Von den 21 gewonnenen Sätzen, resultierte ein Punkteplus von 93 Bällen. Im Vergleich, die achtplatzierten „Ermatingen 2“ konnten drei Sätze gewinnen, hatten aber ein Punkteminus von 82 Bällen.

Sieger: Märstetten II vor Müllheim 3 und Gachnang-Islikon 2.
Siegermannschaft mit: Albert Keller, Walter Good, Otto Zenger und Markus Grünenfelder.

Kurt Breitenmoser